

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 5

Artikel: Das "unbekannte" Zitat
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-488976>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Bund hat dem Chef der TT-Abteilung für seine Initiative und seinen Fleiß zehntausend Franken geschenkt.

Wir gaben dem Bund unser sauer Erspartes
Allerdings nicht zum Fortuna spielen,
Wir kratzen scheu im Gestrüpp unsres Bartes
Und blicken verlegen auf unsere Schwielen,
Anderseits tröstet und freut uns zwar
Daß auch der Herr Dokter fleißig war!

Glückauf!

Ein Sekundarschüler schreibt in einem Aufsatz:

«Jedermann weiß natürlich, daß die Zahl 7 eine Glückszahl ist. Schon die Juden im Alten Testament hatten mit der Hoffnung Glück zu haben sieben-armige Leuchter, wie es heute noch sieben Bundesräte gibt.»

DK



Das «unbekannte» Zitat

Als ich kürzlich im Theater war, um wieder einmal den «Götz von Berlichingen» zu sehen, hatte Heinrich Gretler als Gast in der Titelrolle das berühmte Zitat zu sprechen. Meine Nachbarin war sichtlich schokiert und flüsterte ihrem Mann zu: «So öppis chan au nu de Gretler sägel!»

LE